

Amtliches Mitteilungsblatt



Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät

Fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung für den internationalen Deutsch- Türkischen Masterstudiengang Sozialwissenschaften / German Turkish Masters Program in Social Sciences

Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere
Masterstudiengänge

Fachspezifische Studienordnung für den internationalen „Deutsch-Türkischen Master- studiengang Sozialwissenschaften / German Turkish Masters Program in Social Sciences“

Gemäß § 17 Abs. 1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Ämtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47 / 2013) hat der Fakultätsrat der Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät am 13. Dezember 2018 die folgende Studienordnung erlassen*:

- § 1 Anwendungsbereich
- § 2 Beginn des Studiums, Sprache
- § 3 Ziele des Studiums, Internationalität
- § 4 Lehrveranstaltungsarten
- § 5 Module des Studiums
- § 6 Module für den überfachlichen Wahlpflichtbereich anderer Masterstudiengänge
- § 7 In-Kraft-Treten

Anlage 1: Modulbeschreibungen

Anlage 2: Idealtypischer Studienverlaufsplan

Anlage 3: Spezielle Arbeitsleistungen

§ 1 Anwendungsbereich

(1) Diese Studienordnung enthält die fachspezifischen Regelungen für den internationalen Deutsch-Türkischen Masterstudiengang Sozialwissenschaften / German Turkish Masters Program in Social Sciences. Sie gilt in Verbindung mit der fachspezifischen Prüfungsordnung für den internationalen Deutsch-Türkischen Masterstudiengang Sozialwissenschaften / German Turkish Masters Program in Social Sciences und der Fächerübergreifenden Satzung zur Regelung von Zulassung, Studium und Prüfung (ZSP-HU) in der jeweils geltenden Fassung.

(2) Für die an der Partnerhochschule erbrachten Studienanteile gelten die Regularien der jeweiligen Hochschule. Alle Studienleistungen, die im Rahmen des internationalen Deutsch-Türkischen Masterstudiengangs Sozialwissenschaften / German Turkish Masters Program in Social Sciences an der Partnerhochschule erbracht werden, werden von allen anderen Partnerhochschulen automatisch angerechnet.

§ 2 Beginn des Studiums, Sprache

(1) Das Studium kann zum Wintersemester aufgenommen werden.

(2) Die Unterrichtssprachen im internationalen Deutsch-Türkischen Masterstudiengang Sozialwissenschaften / German Turkish Masters Program in Social Sciences sind Englisch und Deutsch.

§ 3 Ziele des Studiums, Internationalität

(1) Das Studium im internationalen Deutsch-Türkischen Masterstudiengang Sozialwissenschaften / German Turkish Masters Program in Social Sciences zielt auf die forschungsbasierte Vermittlung von vertieftem und spezialisiertem Wissen in politikwissenschaftlichen und soziologischen Themenfeldern sowie auf den Erwerb von methodischen Kompetenzen. Entscheidender Bestandteil des Studiums sind zunehmend selbstständige wissenschaftliche Arbeiten zum Erwerb der Fähigkeit der methodisch reflektierten Beurteilung auch neuer Problemlagen. Der Masterstudiengang eröffnet zudem die Möglichkeit, insbesondere disziplinenübergreifende Fragestellungen zu bearbeiten. Das Studium zielt vor allem auf die Auseinandersetzung mit den politischen und gesellschaftlichen Systemen Deutschlands und der Türkei sowie mit deren jeweiliger europäischer Dimension. Entscheidend ist hierbei der doppelte, wechselseitig gespiegelte Blickwinkel, unter dem die Studieninhalte von der internationalen Gruppe der Lehrenden und Lernenden betrachtet werden. Er gewährt Einblicke und Einsichten, die weit über den konkreten Wissenserwerb hinaus internationale – und hier insbesondere gesamteuropäische – Kooperations- und Führungskompetenzen schulen. Studierende erlangen diese Kompetenzen in Präsenzlehre, virtueller Lehre und einem hohen Anteil an Selbststudium sowie in intensiven Forschungsseminaren und -projekten einzeln und gemeinsam mit anderen.

(2) Der erfolgreiche Abschluss des Studiums qualifiziert für Tätigkeiten in staatlichen Entscheidungs- und Verwaltungsstrukturen, im politischen Dritten Sektor (NGOs etc.), im wirtschaftlichen Managementbereich, im Journalismus oder in der Wissenschaft.

* Die Universitätsleitung hat die Studienordnung am 1. Februar 2018 bestätigt.

(3) Der internationale Deutsch-Türkische Masterstudiengang Sozialwissenschaften / German Turkish Masters Program in Social Sciences fördert die Internationalität, da Studienanteile im Ausland absolviert werden müssen. Das erste Studienjahr wird an der Middle East Technical University (METU) in Ankara absolviert. Abweichend kann auf Beschluss des German Turkish University Consortiums das erste Studienjahr oder ein Semester des ersten Studienjahres an der Humboldt-Universität zu Berlin oder einer anderen Partnerhochschule durchgeführt werden. Der Studienverlauf ist identisch gemäß § 5 i. V. m. Anlage 1 und 2.

(4) Das German Turkish University Consortium kann weitere Partnerhochschulen aufnehmen oder die Kooperation ergänzen. Die jeweils aktuellen Partnerhochschulen werden über die Webseite des Instituts bekannt gegeben.

§ 4 Lehrveranstaltungsarten

(1) Lehrveranstaltungsarten sind über die in der ZSP-HU benannten Lehrveranstaltungsarten hinaus auch Joint-Teaching-Seminare (JSE).

(2) Joint-Teaching-Seminare sind Seminare, die von jeweils einer_einem deutschen Lehrenden und einer_einem türkischen Lehrenden gemeinsam konzipiert und unterrichtet werden.

§ 5 Module des Studiums

(1) Der internationale Deutsch-Türkische Masterstudiengang Sozialwissenschaften / German Turkish Masters Program in Social Sciences berücksichtigt die jeweiligen sprachlichen Vorkenntnisse der Studierenden. Hieraus ergeben sich zwei unterschiedliche Studienverläufe: Studierende, deren Muttersprache nicht Deutsch ist, absolvieren zur Vertiefung ihrer Deutschkenntnisse das Sprachmodul 3. Studierende, deren Muttersprache nicht Türkisch ist, absolvieren zur Vertiefung ihrer Türkischkenntnisse das Sprachmodul 4.

(2) Der internationale Deutsch-Türkische Masterstudiengang Sozialwissenschaften / German Turkish Masters Program in Social Sciences beinhaltet folgende Module im Umfang von insgesamt 120 LP:

(a) Pflichtbereich (96 LP)

Basismodul 1: Turkey and Germany: Historical Path Dependencies and Processes of Modernisation, 7 LP

Basismodul 2: Modern Turkey: Political Transformations and Governance Structures, 7 LP

Sprachmodul 3: Deutsch, 8 LP

oder

Sprachmodul 4:Türkisch, 8 LP

Aufbaumodul 5: Turkey and Germany: Social Transformations and Economic Change, 7 LP

Aufbaumodul 6: Turkey's Foreign Policy, 7 LP

Aufbaumodul 7: Die bundesdeutsche Demokratie im Vergleich: Funktionsbedingungen moderner Gesellschaften, 7 LP

Aufbaumodul 8: Deutschland im Wandel, 5 LP

Aufbaumodul 9: Deutschland, die Türkei und die EU: Ihre Grenzen und Nachbarn, 8 LP

Modul 10: Praxismodul, 10 LP

Modul 11: Abschlussmodul, 30 LP

(b) Fachlicher Wahlpflichtbereich (14 LP)

Es sind 2 Module aus den Wahlpflichtmodulen 12 - 17 zu wählen.

Wahlpflichtmodul 12: Comparative Government I, 7 LP

Wahlpflichtmodul 13: Comparative Government II, 7 LP

Wahlpflichtmodul 14: Global Politics and European Integration I, 7 LP

Wahlpflichtmodul 15: Global Politics and European Integration II, 7 LP

Wahlpflichtmodul 16: Social Transformations (Welfare Policies, Migration, Identity) I, 7 LP

Wahlpflichtmodul 17: Social Transformations (Welfare Policies, Migration, Identity) II, 7 LP

Die Basismodule 1 und 2, die Sprachmodule 3 und 4, die Aufbaumodule 5 und 6 sowie die Wahlpflichtmodule werden in der Regel an der METU studiert. Abweichungen beschließt das German Turkish University Consortium.

(c) Überfachlicher Wahlpflichtbereich (10 LP)

Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen im Umfang von insgesamt 10 LP nach freier Wahl zu absolvieren.

§ 6 Module für den überfachlichen Wahlpflichtbereich anderer Masterstudiengänge

Für den überfachlichen Wahlpflichtbereich anderer Masterstudiengänge wird folgendes Modul angeboten:

ÜWP Modul 18: Deutschland, die Türkei und die EU: Ihre Grenzen und Nachbarn, 5 LP

§ 7 In-Kraft-Treten

(1) Diese Studienordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im *Amtlichen Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin* in Kraft.

(2) Diese Studienordnung gilt für alle Studentinnen und Studenten, die ihr Studium nach dem In-Kraft-Treten dieser Studienordnung aufnehmen oder nach einem Hochschul-, Studiengang- oder Studienfachwechsel fortsetzen.

(3) Für Studentinnen und Studenten, die ihr Studium vor dem In-Kraft-Treten dieser Studienordnung aufgenommen oder nach einem Hochschul-, Studiengang- oder Studienfachwechsel fortgesetzt haben, gilt die Studienordnung vom 10. Oktober 2007 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 78/2007) übergangsweise fort. Alternativ können sie diese Studienordnung einschließlich der zugehörigen Prüfungsordnung wählen. Die Wahl muss schriftlich gegenüber dem Prüfungsbüro erklärt werden und ist unwiderruflich. Mit Ablauf des 30. September 2021 tritt die Studienordnung vom 10. Oktober 2007 außer Kraft. Das Studium wird dann auch von den in Satz 1 benannten Studentinnen und Studenten nach dieser Studienordnung fortgeführt. Bisherige Leistungen werden entsprechend § 110 ZSP-HU berücksichtigt.

Anlage 1: Modulbeschreibungen

B1 Basismodul 1: Turkey and Germany: Historical Path Dependencies and Processes of Modernisation Modul an der Partnerhochschule oder an der Humboldt-Universität zu Berlin		Leistungspunkte: 7	
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden vervollständigen und vertiefen landeskundliche und fachspezifische Kenntnisse über die geschichtlichen Eckdaten, sozialen und politischen Wandel sowie die gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und politischen Grundkoordinaten Deutschlands und der Türkei. Sie erwerben Kenntnisse über fachspezifische analytische bzw. methodische Forschungsansätze in den Sozialwissenschaften beider Länder. Sie erarbeiten und verinnerlichen die binationale Lehr- und Forschungsperspektive des gesamten Masterstudiengangs.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
JSE	<u>3 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 35 Stunden Präsenzzeit, 55 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung (1 LP), sowie eine Arbeitsleistung aus der Gruppe 1 in Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Geschichtliche Eckdaten Deutschlands und der Türkei sowie modernisierungstheoretische und historisch-vergleichende Analyseansätze
KGP	<u>1 SWS</u> <u>30 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit, 15 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	1 LP, Teilnahme	Diskussion modernisierungstheoretischer und historisch-vergleichender Analyseansätze Die Studierenden erarbeiten unter Anleitung, aber zunehmend selbständig in Kleingruppen ein eigenes Forschungsprojekt, das in Bezug zum Thema des Joint Seminars steht. Sie wenden dafür methodische und theoretische Zugänge des JSE auf ihre empirischen Themen anstellen diese anschließend der Seminargruppe vor.
Modulabschlussprüfung	<u>90 Stunden</u> Portfolio (ca. 30.000 Zeichen ohne Leerzeichen)	3 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		

B2 Basismodul 2: Modern Turkey: Political Transformations and Governance Structures Modul an der Partnerhochschule oder an der Humboldt-Universität zu Berlin		Leistungspunkte: 7	
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden haben vertiefte Kenntnisse über das politische und gesellschaftliche System der heutigen Türkei. Sie können vergleichende politikwissenschaftliche sowie soziologische Analysen der Systemcharakteristika anfertigen und das politische System demokratietheoretisch und praktisch einordnen. Mit Hilfe transformationstheoretischer Typologie können sie politischen, sozialen und wirtschaftlichen Wandel etc. analysieren. Sie verfügen über vertiefte Kenntnisse sozialwissenschaftlicher Analyseverfahren, haben diese selbstständig erarbeitet und vergleichende Methodik eingeübt. Sie können selbst recherchierte fachspezifische Zusammenhänge und Erklärungsmodelle eigenständig präsentieren.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE	<u>3 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 35 Stunden Präsenzzeit, 55 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung (1 LP), sowie eine Arbeitsleistung aus der Gruppe 1 in Anlage 3 im Umfang von 1LP	Grundstrukturen des politischen Systems der Türkei, politische Tendenzen und Problemstellungen
CO	<u>1 SWS</u> <u>30 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit, 15 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	1 LP, Teilnahme	Vertiefung methodischer und wissenschaftsethischer Kompetenzen und Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens
Modulabschlussprüfung	<u>90 Stunden</u> Portfolio (ca. 30.000 Zeichen ohne Leerzeichen)	3 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		

S3 Sprachmodul 3: Deutsch Modul an der Partnerhochschule oder an der Humboldt-Universität zu Berlin		Leistungspunkte: 8	
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden haben vertiefte Sprachkenntnisse des Deutschen. Sie haben die sozialwissenschaftliche Fachsprache sowie Grundregeln wissenschaftlichen Schreibens im Deutschen erlernt und eingeübt.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
K (Sprachkurs)	<u>4 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 45 Stunden Präsenzzeit, 45 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	3 LP, Teilnahme (2 LP), Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung (1 LP)	Sozialwissenschaftliche Fachsprache und Grundregeln wissenschaftlichen Schreibens des Deutschen
K (Sprachkurs)	<u>4 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 45 Stunden Präsenzzeit, 45 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	3 LP, Teilnahme (2 LP), Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung (1 LP)	Ausbau und Vertiefung der sozialwissenschaftlichen Fachsprache und Grundregeln wissenschaftlichen Schreibens des Deutschen
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u>	2 LP (je 1 LP), Bestehen	Zwei Teilprüfungen: 2 Klausuren à 120 Minuten und Vorbereitung Die Gewichtung erfolgt 1:1.
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

S4 Sprachmodul 4: Türkisch		Leistungspunkte: 8	
Modul an der Partnerhochschule oder an der Humboldt-Universität zu Berlin			
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden haben vertiefte Sprachkenntnisse des Türkischen. Sie haben die sozialwissenschaftliche Fachsprache sowie Grundregeln wissenschaftlichen Schreibens im Türkischen erlernt und eingeübt.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
K (Sprachkurs)	<u>4 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 45 Stunden Präsenzzeit, 45 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	3 LP, Teilnahme (2 LP), Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung (1 LP)	Sozialwissenschaftliche Fachsprache und Grundregeln wissenschaftlichen Schreibens des Türkischen
K (Sprachkurs)	<u>4 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 45 Stunden Präsenzzeit, 45 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	3 LP, Teilnahme (2 LP), Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung (1 LP)	Ausbau und Vertiefung sozialwissenschaftlicher Fachsprache und Grundregeln wissenschaftlichen Schreibens des Türkischen
Modulabschlussprüfung	<u>60 Stunden</u>	2 LP (je 1 LP), Bestehen	Zwei Teilprüfungen: 2 Klausuren à 120 Minuten und Vorbereitung Die Gewichtung erfolgt 1:1.
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester		<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

A5 Aufbaumodul 5: Turkey and Germany: Social Transformations and Economic Change Modul an der Partnerhochschule oder an der Humboldt-Universität zu Berlin		Leistungspunkte: 7	
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden haben vertiefte Kenntnisse über die sozialen und politischen Zustände der modernen Türkei und Deutschlands sowie den, auch globalen, Transformationsprozessen seit dem Ende des Zweiten Weltkrieges. Sie sind in der Lage, soziologische, ökonomische und politikwissenschaftliche Erklärungsansätze zur Analyse des gesellschaftlichen, politischen und wirtschaftlichen Wandels der Türkei und Deutschlands anzuwenden. Sie haben sich selbstständig wichtige sozialwissenschaftliche Analyseverfahren erarbeitet und vergleichende Methodik eingeübt. Sie können selbst recherchierte fachspezifische Zusammenhänge und Erklärungsmodelle eigenständig präsentieren.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Erfolgreicher Abschluss der Pflichtmodule Basis 1 und 2			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
JSE	<u>3 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 35 Stunden Präsenzzeit, 55 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung (1 LP), sowie eine Arbeitsleistung aus der Gruppe 1 in Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Sozioökonomische Entwicklungen in der modernen Türkei und in Europa, speziell in Deutschland, Wechselwirkungen zwischen internationalen und innerstaatlichen Akteuren, Auswirkungen auf die türkisch-deutschen Beziehungen
KGP	<u>1 SWS</u> <u>30 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit, 15 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	1 LP, Teilnahme	Diskussion der sozio-ökonomischen Entwicklung in der Türkei und in Deutschland sowie der deutsch-türkischen Beziehungen Die Studierenden erarbeiten unter Anleitung, aber zunehmend selbständig in Kleingruppen ein eigenes Forschungsprojekt, das in Bezug zum Thema des Joint Seminars steht. Sie wenden dafür methodische und theoretische Zugänge des JSE auf ihre empirischen Themen an und stellen diese anschließend der Seminargruppe vor.
Modulabschlussprüfung	<u>90 Stunden</u> Portfolio (ca. 30.000 Zeichen ohne Leerzeichen)	3 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

A6 Aufbaumodul 6: Turkey's Foreign Policy		Leistungspunkte: 7	
Modul an der Partnerhochschule oder an der Humboldt-Universität zu Berlin			
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden haben vertiefte Kenntnisse der außenpolitischen Ziele und Erwartungen der Türkei. Sie kennen die außenpolitischen Entscheidungsprozesse der Türkei und ihre Einbindung in internationale Strukturen und haben vertiefte Kenntnisse über die außenpolitische Prioritätensetzung der Türkei. Sie können selbstständig weitere wichtige sozialwissenschaftliche Analyseverfahren aus dem Bereich der internationalen Beziehungen erarbeiten und haben vergleichende Methodik eingeübt. Sie können selbst recherchierte fachspezifische Zusammenhänge und Erklärungsmodelle eigenständig präsentieren.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Erfolgreicher Abschluss der Pflichtmodule Basis 1 und 2</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE	<u>3 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 35 Stunden Präsenzzeit, 55 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung (1 LP), sowie eine Arbeitsleistung aus der Gruppe 1 in Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Außenpolitische Strategien und Entscheidungsprozesse in der Türkei, außenpolitische Prioritätensetzung der Türkei anhand von Beispielen (bilaterale Beziehungen zu den USA, den Ländern des Mittleren und Nahen Ostens, der GUS etc.), Reflexion über die Rolle der Türkei im Nahen und Mittleren Osten
CO	<u>1 SWS</u> <u>30 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit, 15 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	1 LP, Teilnahme	Diskussion aktueller politischer Themen in der Türkei und Gelegenheit zur vertieften Reflexion sozialwissenschaftlicher Methoden
Modulabschlussprüfung	<u>90 Stunden</u> Portfolio (ca. 30.000 Zeichen ohne Leerzeichen)	3 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

A7 Aufbaumodul 7: Die bundesdeutsche Demokratie im Vergleich: Funktionsbedingungen moderner Gesellschaften Modul an der Humboldt-Universität zu Berlin		Leistungspunkte: 7	
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden haben sich intensiv mit theoretischen Erklärungsansätzen zur Untersuchung politischer, wirtschaftlicher und soziokultureller Charakteristika des deutschen und anderer Regierungs- und Gesellschaftssysteme der Nachkriegszeit beschäftigt. Sie können vergleichende politikwissenschaftliche Analysen liberaler Demokratien vornehmen und deren Veränderungen mit Hilfe wissenschaftlicher Konzepte unter Einbeziehung auch interdisziplinärer Forschungsansätze und -fragen (v.a. aus der Soziologie und anderen Nachbardisziplinen) kritisch reflektieren. Sie können selbstständig sozialwissenschaftliche Fragestellungen bearbeiten und haben vergleichende Methodik eingeübt. Sie können selbst recherchierte fachspezifische Zusammenhänge und Erklärungsmodelle eigenständig präsentieren.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE	<u>1 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit, 45 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung sowie eine Arbeitsleistung aus der Gruppe 1 in Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Systematischer Vergleich verschiedener Phänomene heutiger liberaler Demokratien, ihrer Akteure und Artikulationsformen (z. B. Partizipation versus Nichtwählen, Formen von Interessenvertretung und Protest, Populismus, Verhältnis von Politik und Recht u. a.)
SE	<u>1 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit, 45 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung sowie eine Arbeitsleistung aus der Gruppe 1 in Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Ergänzende Diskussion modulbezogener Fragestellungen, die der Vertiefung methodischer oder theoriebezogener Kenntnisse dienen.
Modulabschlussprüfung	<u>90 Stunden</u> Hausarbeit (ca. 30.000 Zeichen ohne Leerzeichen)	3 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		<input type="checkbox"/> Sommersemester

A8 Aufbaumodul 8: Deutschland im Wandel		Leistungspunkte: 5	
Modul an der Humboldt-Universität zu Berlin			
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden haben sich intensiv mit den politischen, wirtschaftlichen und soziokulturellen Charakteristika im Deutschland der Nachkriegszeit beschäftigt. Sie können vergleichende politikwissenschaftliche Analysen der Systemcharakteristika des bundesdeutschen Regierungssystems vornehmen und haben auch erlernt, welche Prozesse und Ereignisse zum Entstehen und Zusammenbruch der DDR sowie zur Wiedervereinigung führten, bzw. haben deren Folgen thematisiert. Sie haben ihre wissenschaftliche Perspektive unter Einbeziehung interdisziplinärer Forschungsansätze und -fragen (v.a. aus der Soziologie und anderen Nachbardisziplinen) erweitert. Sie können selbstständig wichtige sozialwissenschaftliche Analyseverfahren anwenden und haben vergleichende Methodik eingeübt. Sie können selbst recherchierte fachspezifische Zusammenhänge und Erklärungsmodelle eigenständig präsentieren.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE	<u>2 SWS</u> <u>120 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 95 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	4 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung (1 LP) sowie eine oder mehrere Arbeitsleistungen aus den Gruppen 1-2 in Anlage 3 im Umfang von insgesamt 2 LP	Verschiedene Charakteristika des politischen Systems der Bundesrepublik Deutschland und der DDR sowie Aspekte und Nachwirkungen der deutschen Teilung, aktuelle gesellschaftliche Debatten und Prozesse der politischen Willensbildung
CO	<u>2 SWS</u> <u>30 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 5 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	1 LP, Teilnahme (1 LP)	Thematische und methodische Vorbereitung auf die Masterarbeit
Modulabschlussprüfung	<u>Keine</u>		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		<input type="checkbox"/> Sommersemester

A9 Aufbaumodul 9: Deutschland, die Türkei und die EU: Ihre Grenzen und Nachbarn		Leistungspunkte: 8	
Modul an der Humboldt-Universität zu Berlin			
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden haben die europäische Dimension der deutschen Außen- und Innenpolitik kennengelernt und die EU-Institutionen sowie das Entscheiden im Mehrebenensystem analysiert. Sie haben außerdem Kenntnisse über die europäische Außen- und Sicherheitspolitik erworben. Sie haben sich vertieft mit der Osterweiterung der EU sowie den Beitrittsverhandlungen mit der Türkei aus europäischer (und deutscher) Perspektive sowie der Nachbarschaftspolitik der EU beschäftigt. Sie können selbstständig wichtige sozialwissenschaftliche Analyseverfahren erarbeiten und haben vergleichende Methodik eingeübt. Sie können selbst recherchierte fachspezifische Zusammenhänge und Erklärungsmodelle eigenständig präsentieren.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
JSE	<u>3 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 35 Stunden Präsenzzeit, 55 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung (1 LP), sowie eine Arbeitsleistung aus der Gruppe 1 in Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Aspekte der deutschen Europa- / EU-Politik, Erweiterung der EU, ENP und GASP / ESVP, deutsche Perspektiven zum EU-Beitritt der Türkei oder Beziehungen der EU zur Türkei
KGP	<u>1 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit, 45 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung sowie eine Arbeitsleistung aus der Gruppe 1 in Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Die Studierenden erarbeiten unter Anleitung, aber zunehmend selbständig in Kleingruppen ein eigenes Forschungsprojekt, das in Bezug zum Thema des Joint Seminars steht. Sie wenden dafür methodische und theoretische Zugänge des JSE auf ihre empirischen Themen an und stellen diese anschließend der Seminargruppe vor.
Modulabschlussprüfung	<u>90 Stunden</u> Portfolio (ca. 30.000 Zeichen ohne Leerzeichen)	3 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		

P10 Modul 10: Praxismodul		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden erhalten im Rahmen des Colloquiums Unterstützung und Beratung bei der beruflichen Orientierung. Die Studierenden können die erlernten Studieninhalte in die Berufspraxis umsetzen, haben spezifische anwendungsorientierte Kenntnisse erworben und Erfahrungen auf dem Feld möglicher späterer Berufstätigkeit gesammelt. Sie haben ein Netzwerk für den Berufseinstieg aufgebaut und ihren Erfahrungshorizont im Bereich deutsch-türkischer Kooperation und europäischer Zusammenarbeit erweitert.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Erfolgreicher Abschluss der Basismodule 1 und 2.</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
CO (ggf. Blockveranstaltung)	<u>1 SWS</u> <u>30 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit, 15 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	1 LP, Teilnahme	Vorbereitung des Praktikums
Praktikum	<u>Mindestens 240 Stunden</u> Ggf. teilbar in 1-3 Blöcke	8 LP, Teilnahme	
Modulabschlussprüfung	<u>30 Stunden</u> Hausarbeit in Form eines Praktikumsberichts (ca. 10.000 Zeichen ohne Leerzeichen)	1 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

Modul 11: Abschlussmodul		Leistungspunkte: 30	
Modul an der Humboldt-Universität zu Berlin			
Lern- und Qualifikationsziele: In der Masterarbeit weisen Studierende nach, dass sie ein Thema unter Herstellung multidisziplinärer Zusammenhänge und auf dem aktuellen Stand der Forschung und Anwendung selbstständig wissenschaftlich bearbeiten können. Sie belegen ihre Fähigkeiten zur theoretischen Einbettung einer sozialwissenschaftlichen Fragestellung, zur Anwendung erworbener methodischer Kompetenzen, zur Analyse spezieller sozialwissenschaftlicher Sachverhalte und ggf. zur Ableitung von praxisrelevanten Schlussfolgerungen			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Erfolgreicher Abschluss der Basismodule 1 und 2, der Sprachmodule 3 oder 4, der Aufbaumodule 5, 6, 7 und 8 sowie zweier Wahlpflichtmodule.			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
CO	<u>1 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit, 45 Stunden Vorbereitung der speziellen Arbeitsleistung	2 LP, Teilnahme (1 LP) sowie Erstellung eines Exposés zur Masterarbeit (1 LP)	Thematische und methodische Begleitung der Masterarbeit
Abschlussarbeit	<u>780 Stunden</u> Masterarbeit (ca. 120.000 Zeichen ohne Leerzeichen, Bearbeitungszeit 22 Wochen)	26 LP, Bestehen	
Verteidigung	<u>60 Stunden</u> Verteidigung der Masterarbeit (ca. 45 Minuten) und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester		<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

W12 Wahlpflichtmodul 12: Comparative Government I		Leistungspunkte: 7	
Modul an der Partnerhochschule oder an der Humboldt-Universität zu Berlin			
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden haben vertiefte Kenntnisse im Bereich Comparative Government. Sie beherrschen wissenschaftliche Recherche- und Präsentationstechniken und haben erste Erfahrungen zu selbstständiger wissenschaftlicher Forschungsarbeit gesammelt.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung (1 LP) sowie eine Arbeitsleistung aus Gruppe 1 in Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Comparative Government
CO	<u>1 SWS</u> <u>30 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit, 15 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	1 LP, Teilnahme	Kolloquium zur Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Recherche- und Präsentationstechniken
Modulabschlussprüfung	<u>90 Stunden</u> Hausarbeit (ca. 30.000 Zeichen ohne Leerzeichen)	3 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

W13 Wahlpflichtmodul 13: Comparative Government II		Leistungspunkte: 7	
Modul an der Partnerhochschule oder an der Humboldt-Universität zu Berlin			
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden haben ihre Kenntnisse im Bereich Comparative Government erweitert. Sie haben ihre Kompetenzen in wissenschaftlichen Recherche- und Präsentationstechniken und ihre Erfahrung in selbstständiger wissenschaftlicher Forschungsarbeit vertieft.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Erfolgreiche Teilnahme an Wahlpflichtmodul 12: Comparative Government I			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung (1 LP) sowie eine Arbeitsleistung aus Gruppe 1 in Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Comparative Government
CO	<u>1 SWS</u> <u>30 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit, 15 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	1 LP, Teilnahme	Kolloquium zur Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Recherche- und Präsentationstechniken
Modulabschlussprüfung	<u>90 Stunden</u> Hausarbeit (ca. 30.000 Zeichen ohne Leerzeichen)	3 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

W14 Wahlpflichtmodul 14: Global Politics and European Integration I Modul an der Partnerhochschule oder an der Humboldt-Universität zu Berlin		Leistungspunkte: 7	
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden haben vertiefte Kenntnisse im Bereich Global Politics and European Integration. Sie beherrschen wissenschaftliche Recherche- und Präsentationstechniken und haben erste Erfahrungen zu selbstständiger wissenschaftlicher Forschungsarbeit gesammelt.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung (1 LP) sowie eine Arbeitsleistung aus Gruppe 1 in Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Global Politics and European Integration
CO	<u>1 SWS</u> <u>30 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit, 15 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	1 LP, Teilnahme	Kolloquium zur Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Recherche- und Präsentationstechniken
Modulabschlussprüfung	<u>90 Stunden</u> Hausarbeit (ca. 30.000 Zeichen ohne Leerzeichen)	3 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

W15 Wahlpflichtmodul 15: Global Politics and European Integration II		Leistungspunkte: 7	
Modul an der Partnerhochschule oder an der Humboldt-Universität zu Berlin			
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden haben ihre Kenntnisse im Bereich Global Politics and European Integration erweitert. Sie haben ihre Kompetenzen in wissenschaftlichen Recherche- und Präsentationstechniken und ihre Erfahrung in selbstständiger wissenschaftlicher Forschungsarbeit vertieft.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Erfolgreiche Teilnahme an Wahlpflichtmodul 14: Global Politics and European Integration I			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung (1 LP) sowie eine Arbeitsleistung aus Gruppe 1 in Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Global Politics and European Integration
CO	<u>1 SWS</u> <u>30 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit, 15 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	1 LP, Teilnahme	Kolloquium zur Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Recherche- und Präsentationstechniken
Modulabschlussprüfung	<u>90 Stunden</u> Hausarbeit (ca. 30.000 Zeichen ohne Leerzeichen)	3 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

W16 Wahlpflichtmodul 16: Social Transformations (Welfare Policies, Migration, Identity) I Modul an der Partnerhochschule oder an der Humboldt-Universität zu Berlin		Leistungspunkte: 7	
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden haben vertiefte Kenntnisse im Bereich Social Transformations (Welfare Policies, Migration, Identity). Sie beherrschen wissenschaftliche Recherche- und Präsentationstechniken und haben erste Erfahrungen zu selbstständiger wissenschaftlicher Forschungsarbeit gesammelt.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung (1 LP) sowie eine Arbeitsleistung aus Gruppe 1 in Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Social Transformations (Welfare Policies, Migration, Identity)
CO	<u>1 SWS</u> <u>30 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit, 15 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	1 LP, Teilnahme	Kolloquium zur Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Recherche- und Präsentationstechniken
Modulabschlussprüfung	<u>90 Stunden</u> Hausarbeit (ca. 30.000 Zeichen ohne Leerzeichen)	3 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

W17 Wahlpflichtmodul 17: Social Transformations (Welfare Policies, Migration, Identity) II Modul an der Partnerhochschule oder an der Humboldt-Universität zu Berlin		Leistungspunkte: 7	
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden haben ihre Kenntnisse im Bereich Social Transformations (Welfare Policies, Migration, Identity) erweitert. Sie haben ihre Kompetenzen in wissenschaftlichen Recherche- und Präsentationstechniken und ihre Erfahrung in selbstständiger wissenschaftlicher Forschungsarbeit vertieft.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Erfolgreiche Teilnahme an Wahlpflichtmodul 16: Social Transformations (Welfare Policies, Migration, Identity) I			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE	<u>2 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung (1 LP) sowie eine Arbeitsleistung aus Gruppe 1 in Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Social Transformations (Welfare Policies, Migration, Identity)
CO	<u>1 SWS</u> <u>30 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit, 15 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	1 LP, Teilnahme	Kolloquium zur Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Recherche- und Präsentationstechniken
Modulabschlussprüfung	<u>90 Stunden</u> Hausarbeit (ca. 30.000 Zeichen ohne Leerzeichen)	3 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

Module für den überfachlichen Wahlpflichtbereich anderer Studiengänge und -fächer:

ÜWP Modul 18: Deutschland, die Türkei und die EU: Ihre Grenzen und Nachbarn Modul an der Humboldt-Universität zu Berlin		Leistungspunkte: 5	
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden haben die europäische Dimension der deutschen Außen- und Innenpolitik kennengelernt und die EU-Institutionen sowie das Entscheiden im Mehrebenensystem analysiert. Sie haben außerdem Kenntnisse über die europäische Außen- und Sicherheitspolitik erworben. Sie haben sich vertieft mit der Osterweiterung der EU sowie den Beitrittsverhandlungen mit der Türkei aus europäischer (und deutscher) Perspektive sowie der Nachbarschaftspolitik der EU beschäftigt. Sie können selbstständig wichtige sozialwissenschaftliche Analyseverfahren erarbeiten und haben vergleichende Methodik eingeübt. Sie können selbst recherchierte fachspezifische Zusammenhänge und Erklärungsmodelle eigenständig präsentieren.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
JSE	<u>3 SWS</u> <u>90 Stunden</u> 35 Stunden Präsenzzeit, 55 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung (1 LP), sowie eine Arbeitsleistung aus der Gruppe 1 in Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Aspekte der deutschen Europa- / EU-Politik, Erweiterung der EU, ENP und GASP / ESVP, deutsche Perspektiven zum EU-Beitritt der Türkei oder Beziehungen der EU zur Türkei
KGP	<u>1 SWS</u> <u>60 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit, 45 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung sowie eine Arbeitsleistung aus der Gruppe 1 in Anlage 3 im Umfang von 1 LP	Die Studierenden erarbeiten unter Anleitung, aber zunehmend selbständig in Kleingruppen ein eigenes Forschungsprojekt, das in Bezug zum Thema des Joint Seminars steht. Sie wenden dafür methodische und theoretische Zugänge des JSE auf ihre empirischen Themen an und stellen diese anschließend der Seminargruppe vor.
Modulabschlussprüfung		keine	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		<input type="checkbox"/> Sommersemester

Anlage 2: Idealtypischer Studienverlaufsplan

Hier finden Sie eine Verteilung der Module auf die Semester, die einem idealtypischen, aber nicht verpflichtenden Studienverlauf entspricht.

Nr. d. Moduls	Name des Moduls	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
B1	Basismodul 1: Turkey and Germany: Historical Path Dependencies and Processes of Modernisation	4 SWS 7 LP			
B2	Basismodul 2: Modern Turkey: Political Transformations and Governance Structures	4 SWS 7 LP			
S3	Sprachmodul 3: Deutsch oder Sprachmodul 4: Türkisch	4 SWS 4 LP	4 SWS 4 LP		
A5	Aufbaumodul 5: Turkey and Germany: Social Transformations and Economic Change		4 SWS 7 LP		
A6	Aufbaumodul 6: Turkey's Foreign Policy		4 SWS 7 LP		
A7	Aufbaumodul 7: Die bundesdeutsche Demokratie im Vergleich: Funktionsbedingungen moderner Gesellschaften			2 SWS 7 LP	
A8	Aufbaumodul 8: Deutschland im Wandel			4 SWS 5 LP	
A9	Aufbaumodul 9: Deutschland, die Türkei und die EU: Ihre Grenzen und Nachbarn			4 SWS 8 LP	
P10	Praxismodul		1 SWS 10 LP		
11	Abschlussmodul				1 SWS 30 LP
Es sind 2 Module aus den Wahlpflichtmodulen 12-17 zu wählen.		3 SWS 7 LP	3 SWS 7 LP		
W12 Wahlpflichtmodul 12: Comparative Government I					
W13 Wahlpflichtmodul 13: Comparative Government II					
W14 Wahlpflichtmodul 14: Global Politics and European Integration I					
W15 Wahlpflichtmodul 15: Global Politics and European Integration II					
W16 Wahlpflichtmodul 16: Social Transformations (Welfare Policies, Migration, Identity) I					
W17 Wahlpflichtmodul 17: Social Transformations (Welfare Policies, Migration, Identity) II					
Überfachlicher Wahlpflichtbereich				var. SWS 10 LP	
SWS und LP je Semester		15 SWS 25 LP	16 SWS 30 LP	10 SWS 35 LP	1 SWS 30 LP

Anlage 3: Spezielle Arbeitsleistungen

	LP	Workload in Stunden
Gruppe 1 – 1 LP		
Intensivierte Vor- und Nachbereitung (Vor- und Nachbereitung, die über die übliche Vor- und Nachbereitung hinausgeht, zum Beispiel aufgrund eines erhöhten Lesepensums oder besonderer Rechercheaufgaben)	1	30
Mündliche Präsentation (bis zu 20 Minuten)	1	30
Multimediale Präsentation (bis zu 20 Minuten)	1	30
Diskussionsleitung	1	30
Literaturbericht	1	30
Sitzungsprotokoll	1	30
Thesenpapier	1	30
Essay	1	30
Gruppe 2 – 2 LP		
Mündliche Präsentation (bis zu 40 Minuten)	2	60
Multimediale Präsentation (bis zu 40 Minuten)	2	60

Fachspezifische Prüfungsordnung für den internationalen „Deutsch-Türkischen Master- studiengang Sozialwissenschaften / German Turkish Masters Program in Social Sciences“

Gemäß § 17 Abs. 1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47 / 2013) hat der Fakultätsrat der Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät am 13. Dezember 2018 die folgende Prüfungsordnung erlassen¹:

- § 1 Anwendungsbereich
- § 2 Regelstudienzeit
- § 3 Prüfungsausschuss
- § 4 Masterarbeit
- § 5 Abschlussnote
- § 6 Akademischer Grad
- § 7 In-Kraft-Treten

Anlage 1: Übersicht über die Prüfungen

Anlage 2: Muster für Urkunde als Double Degree

§ 1 Anwendungsbereich

(1) Diese Prüfungsordnung enthält die fachspezifischen Regelungen für den internationalen Deutsch-Türkischen Masterstudiengang Sozialwissenschaften / German Turkish Masters Program in Social Sciences. Sie gilt in Verbindung mit der fachspezifischen Studienordnung für den internationalen Deutsch-Türkischen Masterstudiengang Sozialwissenschaften / German Turkish Masters Program in Social Sciences und der Fächerübergreifenden Satzung zur Regelung von Zulassung, Studium und Prüfung (ZSP-HU) in der jeweils geltenden Fassung.

(2) Für die an der Partnerhochschule erbrachten Prüfungen gelten die Regularien der jeweiligen Hochschule. Alle Prüfungen, die im Rahmen des internationalen Deutsch-Türkischen Masterstudiengangs Sozialwissenschaften / German Turkish Masters Program in Social Sciences an der Partnerhochschule erbracht werden, werden von allen anderen Partnerhochschulen automatisch angerechnet.

§ 2 Regelstudienzeit

Der internationale Deutsch-Türkische Masterstudiengang Sozialwissenschaften / German Turkish Masters Program in Social Sciences hat eine Regelstudienzeit von vier Semestern.

§ 3 Prüfungsausschuss

(1) Für die Prüfungsangelegenheiten des internationalen Deutsch-Türkischen Masterstudiengangs Sozialwissenschaften / German Turkish Masters Program in Social Sciences ist der Prüfungsausschuss für Internationale Masterstudiengänge am Institut für Sozialwissenschaften zuständig.

(2) Für die Prüfungsangelegenheiten des internationalen Deutsch-Türkischen Masterstudiengangs Sozialwissenschaften / German Turkish Masters Program in Social Sciences an den Partnerhochschulen sind die jeweiligen Prüfungsausschüsse zuständig.

§ 4 Masterarbeit

(1) Die Masterarbeit ist in deutscher oder englischer Sprache anzufertigen.

(2) Mindestens eine Gutachterin oder ein Gutachter der Masterarbeit muss Mitglied der Humboldt-Universität sein.

(3) Bestandene Masterarbeiten sind zu verteidigen.

(4) Bei der Berechnung der Note der Masterarbeit werden die Note für den schriftlichen Teil und die Note für die Verteidigung im Verhältnis 4 zu 1 gewichtet.

§ 5 Abschlussnote

(1) Die Abschlussnote des internationalen Deutsch-Türkischen Masterstudiengangs Sozialwissenschaften / German Turkish Masters Program in Social Sciences wird aus den Noten der Modulabschlussprüfungen und der Note der Masterarbeit, gewichtet nach den gemäß Anlage für die Module und das Abschlussmodul ausgewiesenen Leistungspunkten, berechnet.

(2) Modulabschlussprüfungen, die nicht benotet werden oder im Rahmen einer Anrechnung mangels vergleichbarer Notensysteme lediglich als „bestanden“ ausgewiesen werden, sowie die für die entsprechenden Module ausgewiesenen Leistungspunkte, werden bei den Berechnungen nach Abs. 1 nicht berücksichtigt.

(3) Für die Berechnung der Abschlussnote ist die Humboldt-Universität zu Berlin verantwortlich.

¹ Die Universitätsleitung hat die Prüfungsordnung am 1. Februar 2018 bestätigt.

§ 6 Akademischer Grad

(1) Wer den internationalen Deutsch-Türkischen Masterstudiengang Sozialwissenschaften / German Turkish Masters Program in Social Sciences erfolgreich abgeschlossen hat, erlangt den akademischen Grad „Master of Arts“ (abgekürzt „M.A.“).

(2) Wenn das erste Studienjahr an einer Partnerhochschule absolviert wurde, wird der Akademische Grad sowohl von der Humboldt-Universität zu Berlin als auch von der jeweiligen Partnerhochschule als Double Degree verliehen. Über die bestandenen Prüfungen wird ein Zeugnis ausgestellt. Gleichzeitig wird eine Urkunde ausgestellt, in der die Verleihung des Grades „Master of Arts (M.A.)“ beurkundet wird.

(3) Mit der Verleihung des Double Degrees werden entsprechende Abschlussdokumente von den Partnerhochschulen nach den dort üblichen Regelungen ausgestellt.

(4) Wenn alle Studien- und Prüfungsleistungen an der Humboldt-Universität zu Berlin erbracht wurden, werden die Abschlussdokumente gemäß § 115 ZSP-HU ausgestellt.

§ 7 In-Kraft-Treten

(1) Diese Prüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im *Amtlichen Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin* in Kraft.

(2) Diese Prüfungsordnung gilt für alle Studentinnen und Studenten, die ihr Studium nach dem In-Kraft-Treten dieser Prüfungsordnung aufnehmen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel fortsetzen.

(3) Für Studentinnen und Studenten, die ihr Studium vor dem In-Kraft-Treten dieser Prüfungsordnung aufgenommen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel fortgesetzt haben, gilt die Prüfungsordnung vom 10. Oktober 2007 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 78/2007) übergangsweise fort. Alternativ können sie diese Prüfungsordnung einschließlich der zugehörigen Studienordnung wählen. Die Wahl muss schriftlich gegenüber dem Prüfungsbüro erklärt werden und ist unwiderruflich. Mit Ablauf des 30. September 2021 tritt die Prüfungsordnung vom 10. Oktober 2007 außer Kraft. Das Studium wird dann auch von den in Satz 1 benannten Studentinnen und Studenten nach dieser Prüfungsordnung fortgeführt. Bisherige Leistungen werden entsprechend § 110 ZSP-HU berücksichtigt.

Anlage 1: Übersicht über die Prüfungen

Masterstudiengang

Nr. d. Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer / Bearbeitungszeit / Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs.2 ZSP-HU	Benotung
Pflichtbereich					
B1	Basismodul 1: Turkey and Germany: Historical Path Dependencies and Processes of Modernisation	7	Keine	Portfolio, ca. 30.000 Zeichen ohne Leerzeichen	Ja
B2	Basismodul 2: Modern Turkey: Political Transformations and Governance Structures	7	Keine	Portfolio, ca. 30.000 Zeichen ohne Leerzeichen	Ja
S3 oder	Sprachmodul 3: Deutsch	8	Keine	Zwei Teilprüfungen: 2 Klausuren à 120 Minuten und Vorbereitung / Deutsch Die Gewichtung erfolgt 1:1.	Ja
S4	Sprachmodul 4: Türkisch	8	Keine	Zwei Teilprüfungen: 2 Klausuren à 120 Minuten und Vorbereitung / Türkisch Die Gewichtung erfolgt 1:1.	Ja
A5	Aufbaumodul 5: Turkey and Germany: Social Transformations and Economic Change	7	Erfolgreicher Abschluss der Pflichtmodule Basis 1 und 2	Portfolio, ca. 30.000 Zeichen ohne Leerzeichen / Englisch	Ja
A6	Aufbaumodul 6: Turkey's Foreign Policy	7	Erfolgreicher Abschluss der Pflichtmodule Basis 1 und 2	Portfolio, ca. 30.000 Zeichen ohne Leerzeichen / Englisch	Ja
A7	Aufbaumodul 7: Die bundesdeutsche Demokratie im Vergleich: Funktionsbedingungen moderner Gesellschaften	7	Keine	Hausarbeit, ca. 30.000 Zeichen ohne Leerzeichen / Englisch oder Deutsch	Ja
A8	Aufbaumodul 8: Deutschland im Wandel	5	Keine	Keine	Nein
A9	Aufbaumodul 9: Deutschland, die Türkei und die EU: Ihre Grenzen und Nachbarn	8	Keine	Portfolio, ca. 30.000 Zeichen ohne Leerzeichen / Englisch oder Deutsch	Ja

P10	Praxismodul	10	Erfolgreicher Abschluss der Basismodule 1 und 2	Hausarbeit in Form eines Praktikumsberichts, ca. 10.000 Zeichen ohne Leerzeichen / Englisch oder Deutsch	Nein
11	Abschlussmodul	30	Erfolgreicher Abschluss der Basismodule 1 und 2, der Sprachmodule 3 oder 4, der Aufbaumodule 5, 6, 7 und 8 sowie zweier Wahlpflichtmodule	Masterarbeit, ca. 120.000 Zeichen ohne Leerzeichen, Bearbeitungszeit 22 Wochen / Englisch oder Deutsch Verteidigung der Masterarbeit, ca. 45 Minuten / Englisch oder Deutsch	ja
Fachlicher Wahlpflichtbereich²					
W12	Wahlpflichtmodul 12: Comparative Government I	7	Keine	Hausarbeit, ca. 30.000 Zeichen ohne Leerzeichen / Englisch	Ja
W 13	Wahlpflichtmodul 13: Comparative Government II	7	Keine	Hausarbeit, ca. 30.000 Zeichen ohne Leerzeichen / Englisch	Ja
W14	Wahlpflichtmodul 14: Global Politics and European Integration I	7	Keine	Hausarbeit, ca. 30.000 Zeichen ohne Leerzeichen / Englisch	Ja
W15	Wahlpflichtmodul 15: Global Politics and European Integration II	7	Keine	Hausarbeit, ca. 30.000 Zeichen ohne Leerzeichen / Englisch	Ja
W16	Wahlpflichtmodul 16: Social Transformations (Welfare Policies, Migration, Identity) I	7	Keine	Hausarbeit, ca. 30.000 Zeichen ohne Leerzeichen / Englisch	Ja
W 17	Wahlpflichtmodul 16: Social Transformations (Welfare Policies, Migration, Identity) II	7	Keine	Hausarbeit, ca. 30.000 Zeichen ohne Leerzeichen / Englisch	Ja
Überfachlicher Wahlpflichtbereich					
	Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen nach freier Wahl zu absolvieren.	10	Die Module werden nach den Bestimmungen der anderen Fächer bzw. zentralen Einrichtungen abgeschlossen.		Nein

² Im fachlichen Wahlpflichtbereich sind Module im Umfang von insgesamt 14 LP zu absolvieren.

Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere Masterstudiengänge

Nr. d. Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer / Bearbeitungszeit / Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
ÜWP 18	ÜWP-Modul: Deutschland, die Türkei und die EU: Ihre Grenzen und Nachbarn	5	Keine	keine	Nein

Anlage 2: Muster für Urkunde als Double Degree

HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN



URKUNDE

Die Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät verleiht

[Anrede Vorname Name]

den akademischen Grad

Master of Arts (M. A.)

Der Hochschulgrad wird im Rahmen eines Double Degree Programms mit der [Partnerhochschule] verliehen.

Das Masterstudium wurde gemäß der Prüfungsordnung für den internationalen Deutsch-Türkischen Masterstudiengang Sozialwissenschaften/German Turkish Masters Program in Social Sciences vom [TT. MM. JJJJ] absolviert.

Datum der letzten Prüfungsleistung:

Ausstellungsdatum:

[Siegel]

.....
Dekan/in der Kultur-, Sozial- und
Bildungswissenschaftlichen Fakultät

.....
Vorsitzende/r des Prüfungsausschusses

Invalid without German Original

HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN



CERTIFICATE

The Faculty of Humanities and Social Sciences confers on

[Title Name Surname]

the degree of

Master of Arts (M. A.)

The degree is awarded within the framework of a Double Degree Programme in cooperation with the [Partnerhochschule].

The German-Turkish Masters Program in Social Sciences was completed according to the examination regulations of [dd. mm. yyyy].

Date of Last Examination:

Date of Issue:

[Seal]

.....
Dean of Faculty of Humanities
and Social Sciences

.....
Chair of Examination Board